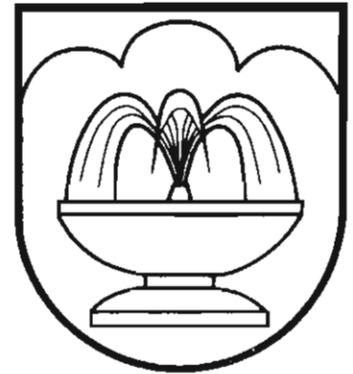


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach  
Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.  
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

17. Jahrgang

Donnerstag, den 07. Februar 1991

Nr. 6

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Die Gemeinde gratuliert

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Johanna Dieterle, Helfensteinstraße 29  
am 7. Februar zum 86. Geburtstag.

#### Stellenausschreibung des Kindergartens Auendorf

Die Gemeinde Bad Ditzenbach sucht für den Kindergarten im Ortsteil Auendorf zum Beginn des neuen Kindergartenjahres am 1.8.1991 eine Erzieherin als Kindergartenleiterin. Außerdem werden je eine Anerkennungspraktikantin für den Kindergarten Auendorf und für Bad Ditzenbach gesucht. Bewerbungen werden bis zum 1.3.1991 an das Bürgermeisteramt 7342 Bad Ditzenbach erbeten.

Nicht für jeden Zweck wird hochwertiges Trinkwasser benötigt. Zumind. für die WC-Spülung reicht Brauchwasser in geringerer Qualität aus. Sogar zum Wäschewaschen kann auf Wasser in Trinkwasserqualität verzichtet werden. Untersuchungen an mit Regenwasser gewaschener Wäsche ergaben keinen Unterschied zu mit Trinkwasser gewaschener Wäsche. Dagegen ist das Duschen mit Regenwasser nicht gestattet. Das Bundesseuchengesetz schreibt hier Wasser in Trinkwasserqualität vor, und dies kann bei Regenwasser nicht dauerhaft und gesichert eingehalten werden.

Außerdem: Die anfallende Niederschlagsmenge reicht dazu nicht aus.

Die durchschnittliche jährliche verwertbare Niederschlagsmenge würde bei Nutzung des Dachablaufwassers ausreichen, z.B. den WC-Spülbedarf für ein Einfamilienhaus mit durchschnittlicher Haushaltsgröße etwa zur Hälfte zu decken bzw. in Mehrfamilienhäusern zu verringern.

Weitere Auskünfte (auch über Literatur) erteilt das Landratsamt (Telefon 07161/202-356).

Landratsamt Göppingen

#### Unser Trinkwasser - Teil 3

##### 2. Regenwassernutzung

Unsere Trinkwasserressourcen sind nicht unerschöpflich; die Aufbereitung von Wasser zu hochwertigem Trinkwasser ist teuer. Doch was geschieht mit dem aufwendig hergestellten Naß?

Wir jagen es durch WC-Spülungen, bewässern unseren Garten, bringen unsere Autos auf Hochglanz.

Das alles können wir auch weiterhin machen. Aber es muß nicht Trinkwasser sein. Regenwasser reicht hierfür auch.

Die Nutzung von Regenwasser im Haushalt war bis in die sechziger Jahre in ländlichen Bereichen der Bundesrepublik weithin üblich. Erst die Ausweitung der öffentlichen Trinkwasserversorgung beendete diese Tradition, die ihre Schwerpunkte an der Nordseeküste, in der Oberpfalz sowie auf der Schwäbischen Alb fand.

Noch heute wird in vielen Teilen Europas das Regenwasser in Zisternen aufgefangen und zur Trinkwasserversorgung genutzt. Hierdurch wird nicht nur Trinkwasser gespart, sondern auch die Kanalisation und die Kläranlagen entlastet.

Ein erwachsener Mensch verbraucht täglich 3 Liter Trinkwasser zum Trinken und Kochen. Dies sind jedoch nur 2 % (!) des Gesamtbedarfs an Trinkwasser in einem Haushalt, der bei etwa 145 l je erwachsener Person liegt. Ca. 38 % werden zur Körperreinigung eingesetzt, 33 % benötigen wir für die WC-Spülung, die Waschmaschine verbraucht 13 %, das Geschirrspülen 7 %, sonstige Reinigungsarbeiten und die Gartenbewässerung ergeben die restlichen 7 %.

#### Überschwemmungsgebiete im Landkreis Göppingen

Im Landkreis sind in den letzten Jahrzehnten - wie im ganzen süddeutschen Raum - weite Teile der ursprünglich land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen im Einzugsgebiet von Bächen und Flüssen mit hohem Versickerungs-, Speicher- und Verzögerungsvermögen verschwunden. Diese "Retentionsräume", wie z.B. die Talauen und Wiesenflächen, wurden in der Vergangenheit häufig durch Überbauung und Einfriedung, durch Auffüllung, durch Abgrabungen, Aufschüttungen und sonstige Veränderungen der Oberflächengestaltung, durch Eingriffe in den natürlichen Uferbewuchs und Umwandlung von Wiesen in Ackerland beeinträchtigt bzw. beseitigt. Die Verminderung der natürlichen Retentionsflächen hat dazu geführt, daß die Niederschläge heute schneller abfließen und die Wasserläufe teilweise nicht mehr in der Lage sind, die häufigeren und höheren Hochwasser schadlos abzuführen.

Überschwemmungen bei Hochwasser in besiedelten Gebieten bringen in aller Regel erhebliche Gefahren für Leben und Gesundheit der dort wohnenden Menschen und Sachschäden bis in Millionenhöhe mit sich. Dies mußten viele Landkreisbewohner bei den großen Überschwemmungen 1982 und 1987 bitter am eigenen Leib verspüren. Schon bei mittleren Hochwasserständen kann es heute zu riesigen Überflutungen kommen. Zum Schutz

von Menschenleben und bedeutenden Sachwerten ist ein Ziel der wasserwirtschaftlichen Planung im Kreis, die letzten verbliebenen Retentionsräume als Überschwemmungsgebiete zu erhalten und vor weiteren Beeinträchtigungen zu schützen.

Der Gesetzgeber hat den Wasserbehörden die Verpflichtung auferlegt, Überschwemmungsgebiete auszuweisen. Die fachtechnische Abgrenzung der Flächen im Kreis Göppingen erfolgt durch das Wasserwirtschaftsamt Kirchheim. Das Landratsamt weist die Überschwemmungsgebiete durch Rechtsverordnung unter Beteiligung der Öffentlichkeit aus.

Das abzugrenzende Gebiet darf nur Flächen umfassen, die tatsächlich bei Hochwasser überschwemmt werden, wobei Ortslagen in der Regel ganz oder teilweise von der Ausweisung als Überschwemmungsgebiete ausgenommen werden. Ein Überschwemmungsgebiet wird nicht nur auf das Gelände beschränkt, über das sich die Strömung hinwegbewegt, vielmehr werden auch Flächen, auf denen sich das Hochwasser nur staut oder langsam abfließt, miteinbezogen.

Überschwemmungsgebiete können nicht nur bei fließenden Gewässern, sondern auch an den Seen ausgewiesen werden. Um die Möglichkeiten eines schadlosen Hochwasserabflusses zu erhalten, sollen die Überschwemmungsgebiete von allen Abflüßhindernissen freigehalten werden. Um dieses Ziel zu erreichen, sind bestimmte Vorhaben, wie z.B. die Erhöhung oder Vertiefung der Erdoberfläche, das Anlegen oder Beseitigen von Baum- oder Strauchpflanzungen oder Einfriedungen innerhalb dieser Gebiete wasserrechtlich genehmigungspflichtig. Die einzelnen Beschränkungen und Verbote sind in den jeweiligen Rechtsverordnungen detailliert aufgeführt.

Seit 1984 wurden im Landkreis 5 Überschwemmungsgebiete ausgewiesen, 8 sind derzeit im Anhörungsverfahren. Die bisher ausgewiesenen Überschwemmungsgebiete betragen zusammen nach laufenden Kilometern entlang der jeweiligen Gewässer (z.B. Fils, Eyb, Lauter) 38 km. Nächstes Jahr sollen insgesamt 91 km dazu kommen. Die größten (längsten) vorhandenen bzw. geplanten Überschwemmungsgebiete befinden sich am Oberlauf der Fils, im Schurwald (Marbach) und im Alvorland (Butzbach). Die Festsetzung von Überschwemmungsgebieten hat grundsätzlich Vorrang vor Gewässerausbaumaßnahmen und künstlich geschaffenen Rückhalteeinrichtungen wie Hochwasserrückhaltebecken.

Landratsamt Göppingen

## Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769, Postfach 426.

## Entstörungsdienst für Gasheizungen

09./10.02.1991 Blöchle, Hermann, Große Gasse 10,  
Gingen, Telefon 07162/7812

## Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 09.02., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 10.02., 22.00 Uhr:  
Dr. Haegele, Deggingen, Telefon 07334/4398

## Notfalldienst der Apotheken

Vom 09.02. bis 15.02.1991: Apotheke Wiesensteig



**Sozialstation Oberes Filstal**  
Telefon 07334/89 89

Sonntagsdienst am 09./10.02.1991:  
Schwester Christel Fuchs, Telefon 07334/6814

## Kirchliche Mitteilungen

### Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 09. bis 16. Februar 1991

#### Freitag, 08. Februar

15.00 Uhr Erstkommunionunterricht im Gemeindehaus

16.30 Uhr Firmungsunterricht im Gemeindehaus

#### Samstag, 09. Februar

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse - hl. Messe für Rosa Bucher

#### Sonntag, 10. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

#### Montag, 11. Februar - Gedenktag unserer lieben Frau in Lourdes

18.30 Uhr hl. Messe für Rosa und Georg Weber mit Sohn Georg

#### Dienstag, 12. Februar

18.30 Uhr hl. Messe für verstorbene Eltern

#### Mittwoch, 13. Februar - Aschermittwoch - Österliche Bußzeit

18.30 Uhr Segnung und Austeilung der geweihten Asche

hl. Messe für die Verstorbenen unserer Pfarrei

#### Donnerstag, 14. Februar - Cyrill Mönch und Methodius Bischof

7.45 Uhr Schülertagesdienst

hl. Messe nach Meinung

#### Freitag, 15. Februar

7.45 Uhr hl. Messe zum Trost der armen Seelen

15.00 Uhr Erstkommunionunterricht im Gemeindehaus

16.30 Uhr Firmungsunterricht im Gemeindehaus

#### Samstag, 16. Februar

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Franz Barth

### Das Leben ist immer Stegreifspiel, ein Abenteuer

Fang dein Leben an beizeiten, laß das lange Vorbereiten, so Eduard von Bauernfeld österreichischer Dramatiker. Man kann sich auf vieles vorbereiten, auf Prüfungen, Reisen, eine Rede, eine Predigt, eine neue Aufgabe, auf Ehe und Partnerschaft - nur auf das Leben selbst nicht. Da bricht plötzlich ein Krieg aus. Wir werden völlig unvorbereitet hineingeworfen. Denn es ist unberechenbar, voller Überraschungen und scheinbaren Zufälligkeiten. Es gibt dafür kein Textbuch und keine Regieanweisung; Souffleure sind mit Vorsicht zu genießen. Leben ist immer Stegreifspiel. Langes Zögern und Überlegen ist ihm nur abträglich. Der spielt seine Rolle am besten, der sich ganz in sie verliert und unbefangen auftritt.

Wer das Leben vorbereiten will, ist immer in Verzug, denn es wartet nicht auf ihn. Was dabei herauskommt, ist eine lebensfremde Konstruktion, etwa so: Erst kommt die Karriere, dann eine Partnerschaft, Kinder erst, wenn wir uns "etwas geschaffen" haben, und zwar genau so und so viele und so weiter. Was Wunder, daß solche Menschen vom Leben enttäuscht fragen, ob das dann alles gewesen sei, egal, ob es nach diesem Plan abläuft oder nicht. Denn das Leben ist ein Abenteuer - oder nur ein fader Abklatsch seiner selbst. Stürzen wir uns freudig und mutig hinein!

"hic Rhodos - hic salta"

Die Reichsten sind die Einfachsten,  
die Tiefsten sind die Stillsten,  
die Vornehmen sind die Unauffälligsten.  
Die Stunde des Wortes ist nicht immer,  
aber die Stunde des Beispiels immer.

Reinhold Schneider

### Und Clemenceau meint:

Die größte Revolution aller Zeiten geschieht an dem Tag, an dem alle Menschen beginnen werden, nach dem Programm der Bergpredigt zu leben. Und wir Christen sind die einzige Bibel, die die Öffentlichkeit noch liest. Wir sind Gottes letzte Botschaft in Taten und Worten geschrieben. Gelebtes Evangelium!

Auch Roger Schutz, der Prior von Teizè, gibt uns den guten Rat:  
"Jeder lebe das Evangelium, auch wenn es noch so wenig ist."

**Katholische Kirchengemeinde Gosbach****Samstag, 09. Februar**

18.00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 10. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis**

9.30 Uhr Familiengottesdienst

18.00 Uhr Rosenkranz um den Weltfrieden

**Montag, 11. Februar - keine hl. Messe****Dienstag, 12. Februar - keine hl. Messe****Mittwoch, 13. Februar Aschermittwoch (gebotener Fasten- und Abstinenztag)**

19.00 Uhr Fastenmesse mit Bußfeier und .Aschenbestreuung

**Donnerstag, 14. Februar**

18.00 Uhr Fastenmesse (Maria und Josef Stehle)

19.00 Uhr Schola

**Freitag, 15. Februar**

18.00 Uhr Fastenmesse

**Samstag, 16. Februar**

18.00 Uhr Vorabendmesse (Franz Rink mir Angehörigen)

**Am nächsten Sonntag:** Fastenhirtenbrief unseres Bischofs**Beichtgelegenheit:** 1/2 Std. vor dem Samstags- und Sonntagsgottesdienst

Rosenkranz um den Weltfrieden: 1/2 Std. vor den Abendmessen

**Familiengottesdienst**

Am letzten Sonntag vor der Fastenzeit wollen wir wieder einen Familiengottesdienst halten, bei dem auch unser Kindergarten mitwirken wird.

Die Lieder werden aus dem grünen Liederbuch genommen, und von unserer Gitarrengruppe begleitet.

Mögen recht viele an diesem Gottesdienst teilnehmen.

**Das Bild der christlichen Gemeinde**

Die Diözesan-Synode sagt darüber folgendes:

Christliche Gemeinden sollen sich als diakonische Gemeinden verstehen. Sie gehen dabei von der Zuversicht aus, daß - wo immer Menschen guten Willens sind - auch die Kräfte wachsen, eine Gemeinschaft zu beleben und mit Liebe zu erfüllen. Es kommt darauf an, die Anlagen, Gaben und Charismen zu wecken und auch wirken zu lassen. Jeder der sich als Mitglied einer Gemeinde versteht, kann seinen Beitrag leisten. Dabei kommt es nicht auf Perfektion an. Das stets neue Ja-Sagen zum Unzulänglichsein ist einer der Grundsätze christlichen Lebens. In dieser Überzeugung unterscheidet sich christliches Menschen- und Gemeindeverständnis von einem Menschenbild unserer Gesellschaft nach dem jeder ersetzbar erscheint und bei Versagen von der Gemeinschaft auch so behandelt wird. Es ist eine unserer Aufgaben, das christliche Wissen vom Wert eines jeden einzelnen, auch des "Geringsten" in der gesellschaftlichen Praxis wirksam werden zu lassen.

**Zusammenkunft aller Bazar-Helfer und Bastelfrauen**

Hiermit möchten wir alle Helfer und alle Bastelfrauen, die auf den Bazar und am Bazar geholfen haben, recht herzlich einladen auf Donnerstag, den 07.02., 19.00 Uhr ins Josefsheim.

**Evangelische Kirchengemeinde Auendorf****Der Wochenspruch:**

"Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn"

Lukas 18,31

**Donnerstag, 07. Februar**

18.00 Uhr Jungschar - Ein Filmabend

20.00 Uhr Jungscharmitarbeiter-Vorbereitung

**Freitag, 08. Februar**

14.00 Uhr Frohes Alter (mit Herrn Willi Weid, Geislingen: "Mit dem Fahrrad durchs Himalaya - Gebiet". Ein fröhlicher Reisebericht mit wunderschönen Lichtbildern.) Wir holen sie gern mit dem Auto ab. Bitte sagen Sie es uns.

**Sonntag, 10. Februar**

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Käss Wiesensteig)

gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindezentrum

**Dienstag, 12. Februar**

20.00 Uhr Posauenchorprobe

**Donnerstag, 14. Februar**

18.00 Uhr Jungschar

**Termine zum Vormerken**

Der diesjährige BEZIRKSFRAUENTAG findet am Sonntag, 24. Februar 1991, in der AUTALHALLE in BAD ÜBERKINGEN statt. Beginn 14.00 Uhr. Thema: "Mütter und Töchter". Joachim Lübtow von der Psychologischen Beratungsstelle der Landeskirche in Stuttgart hält ein Eingangsreferat über das Thema: "Mütter und Töchter im Märchen". Der Auendorfer Frauenkreis hat ein Anspiel zum Thema vorbereitet und wird es vortragen. Es fährt ein gemeinsamer Bus vom Oberen Filstal nach Bad Überkingen. Abfahrt in Auendorf 13.00 Uhr am "Hirsch". Rückkehr gegen 17.00 Uhr.

Der diesjährige WELTGEBETS - TAG, von Frauen unserer Gemeinde vorbereitet und gestaltet, wird in unserer Gemeinde am **Donnerstag, 28. Februar** mit einem Gottesdienst in der Stephanuskirche um 19.30 Uhr gefeiert. Frauen aller Konfessionen laden die ganze Gemeinde, also Frauen und Männer, zum Gottesdienst in die Kirche und zum anschließenden gemütlichen Zusammensein mit Imbiss ins Gemeindezentrum ein. Der diesjährige Weltgebetstag mit Gottesdienst und Imbiss geht auf Anregungen von Frauen aus KENIA in Afrika zurück.

Von 11. - 17. Februar ist Pfr. Class in Urlaub. Die Vertretung für unsere Gemeinde hat Herr Pfr. Scheufele, Bad Ditzgenbach übernommen. Pfr. Scheufele ist für Sie in allen Fragen erreichbar unter Tel. 3579

**Evangelische Kirchengemeinde****Deggingen - Bad Ditzgenbach****Wochenspruch:** Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.

Lukas 18, 31

**Sonntag, 10. Februar - Estomihi**

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Conz, Gruibingen)

9.45 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

Für Gosbacher Gemeindeglieder findet ein Fahrdienst statt.

Abholstellen: 9.30 Uhr Drackensteiner Straße 110 (Frau Bitter),

9.35 Uhr Gasthof "Hirsch"

**Donnerstag, 14. Februar**

9.30 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Deggingen)

**Sonntag, 17. Februar - Invocavit**

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Käss, Wiesensteig)

9.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

**Pfarramtliche Vertretung:**

Pfarrer Schlaudraff ist vom 11. bis 19. Februar dienstlich nicht erreichbar. Die Vertretung übernimmt in dringenden Fällen Pfr. i.R. Karl Scheufele, Bad Ditzgenbach, Gartenstraße 25, Telefon 07334/3579.

**Vortragsabende in Geislingen**

Vom 10. bis 12. Februar 1991 finden jeweils um 20.00 Uhr Vorträge im Martin-Luther-Haus, Geislingen (Großer Saal), Steingrubestraße 4, statt. Zu jedem einzelnen Abend lädt der Arbeitskreis Lebendige Gemeinde im Kirchenbezirk Geislingen sehr herzlich ein.

**Sonntag, 10. Februar, 20.00 Uhr:**

JESUS CHRISTUS UND DIE RELIGIONEN

Referent: Dr. K.H. Schlaudraff, Deggingen

**Montag, 11. Februar, 20.00 Uhr:**

WARUM ICH ATHEIST BIN

Referent: Dr. Rolf Hille, Pfarrer und Studienleiter im Albrecht-Bengel-Haus, Tübingen

**Dienstag, 12. Februar - 20.00 Uhr:**

JEDES KIND IST EINE GABE GOTTES

Referent: Dekan Klaus Scheffbuch, Esslingen

**Vorausschau:****Sonntag, 24. Februar, 14.00 Uhr:****Bezirksfrauentag** in der Aulhalle Bad Überkingen

Joachim von Lübtow spricht über das Thema: "Mütter und Töchter im Märchen"

Ein Busfahrdienst wird eingerichtet.

**Dienstag, 26. Februar, 20.00 Uhr:**

Vortrag und Gespräch: MIT KINDERN BETEN - AUCH EINE FAMILIENANGELEGENHEIT

Referentin: Frau Gerdi Stoll, Bernhausen  
Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen - Bad Ditzgenbach  
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

### Neuapostolische Kirche Wiesensteig

Schöntalweg 45

**Sonntag, 10. Februar**

9.00 und 15.00 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 13. Februar**

20.00 Uhr Gottesdienst

## Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon: 07334 / 69 11

### Veranstaltungen des Verkehrsamtes in Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", 7340 Geislingen, Telefon 07331/69197

**Frühjahrskränzchen als Dekoration für einen Blumenstrauß**  
Freitag, 1. März 1991, 19.30 Uhr  
Bastelraum "Haus des Gastes"

#### Türkranz zu Ostern

Aus Buchs und Lianen oder Thuja  
Hildegard Hofmann; 1 Abend, Donnerstag, 28. Februar, 19.30 Uhr

#### Österliches Sticken

Elisabeth Scheufele  
2-3 Vormittage ab Donnerstag, 7. März, 9.00-11.00 Uhr

#### Tischdekorationen zu Ostern auf einem Bambusschirm

Uschi Eckle  
Muster im HdG,  
1 Abend, Donnerstag, 7. März, 20.00 Uhr

#### Osterkranz aus Birkenreisig zum Hängen

Uschi Eckle  
Muster im HdF  
1 Abend, Donnerstag, 21. Februar, 20.00 Uhr.

## Vereinsmitteilungen

### Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzgenbach



#### Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am kommenden Donnerstag, 07. Februar, um 9.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz bei der Minigolfanlage zu einer Tageswanderung. Wir fahren bis nach Reichenbach zum Sattel.

Von hier aus wandern wir auf einem Hangweg zum Gairenhof hinunter nach Schlat, anschließend hinauf zum Wasserberg und zum Ausgangspunkt wieder zurück. Gäste sind zu dieser Wanderung recht herzlich eingeladen.

**Langlauf:** Sollte bis zum kommenden Sonntag, 10. Februar, eine günstige Schneelage vorhanden sein, so gehen die Langläufer in die Loipe. Näheres in den Aushängekästen, sowie bei Gerhard Kastl, Telefon 07334/3293.

#### VORANZEIGEN:

#### Skiausfahrt nach Ramsau im Zillertal

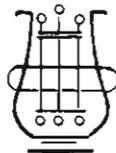
Von Freitag, 01., bis Sonntag, 03. März, fahren wir mit Privat-Pkw nach Ramsau ins Zillertal. Die Unterbringung ist im Gasthof "Theresia" in Ramsau. Die Zimmer haben alle Dusche und WC. Die Preise: für Ü/HP 335,00 ÖS und Ü/F 225,00 ÖS. Der Anmeldeschluß ist der Freitag, 22. Februar. Anmeldungen nehmen entgegen: Michael Fischer, Telefon 07161/52650 oder Dieter Hiesserer, Telefon 07334/5700.

**Achtung! Begrenzte Teilnehmerzahl!**

### Arbeitsdienst Wacholderheiden-Pflege

am Samstag, 16. Februar, um 8.00 Uhr am Parkplatz bei der Minigolfanlage.

### Musikverein Harmonie Gosbach e.V.



Die Aktiven treffen sich am Donnerstag, 7.2.1991 um **19.15 Uhr** am Proberaum (Ständchen).

Am Freitag, 8.2.1991 fällt die Musikprobe aus.  
M. Stehle

### FSV Bad Ditzgenbach 1928 e.V.



#### Fußball-Jugend

Das Training der Jugendmannschaften findet ab sofort wieder zu den üblichen Zeiten statt.

### Turn- und Sportverein Gosbach e.V.

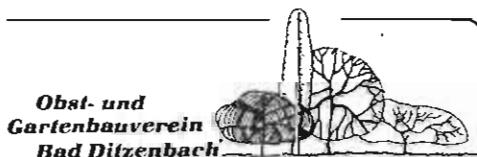


**Achtung:** Vom 22.2. - 24.2. (Freitag - Sonntag) findet die Skiausfahrt der Fußballabteilung statt. Dieses Mal geht es nach St. Gilgen ins Salzburger Land.

Näheres bei Adelgoß Holger, 7342 Gosbach, Mörikestr. 5, Tel. 07335/6612.

#### Jugend

Am Samstag findet in Süßen für die E- und F-Jugend ein Hallenturnier statt. Die F-Jugend spielt morgens. Die E-Jugend mittags.



### Einladung zu einer Baumschnittunterweisung

Unser Verein wird am nächsten **Samstag, dem 9. Februar 1991** im Hausgarten von unserem Vereinsmitglied Herrn Hans Wagner, Hauptstraße 66, eine Baumschnittunterweisung durchführen. Treffpunkt ist um **13.30 Uhr** am Rathaus in Bad Ditzgenbach.

Die Vorführung findet unter der Leitung von Herrn Georg Erhardt aus Aufhausen statt.

Er wird auch sonstige allgemeine Fragen beantworten. Es handelt sich hierbei um die Weiterbehandlung und Fortführung der Unterweisungen aus den Vorjahren.

Hiermit ergeht an alle Freunde des Obst- und Gartenbaues, auch Nichtmitglieder freundliche Einladung. Über eine gute Beteiligung würden uns sehr freuen.

### De Oihomische e.V. Gosbach

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am 23. Februar 1991 im TSV Clubhaus um 14.00 Uhr statt.

Anträge sind bis 22. Februar beim Vorsitzenden Fellner Robert schriftlich abzugeben.

Der Vorsitzende

### Kontaktkreis

Die nächste Sprechstunde für Aussiedler findet am **Donnerstag, 7.2.1991 v. 16.45 Uhr - 18.00 Uhr** im Haus des Gastes statt.

### Malteser Hilfsdienst Sanitätszug Oberes Filstal



#### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 7. Februar, um 19.30 Uhr, im MHD-Raum. **Thema:** Sanitätsdienste, Versorgung von Wunden, die Bewußtlosigkeit.

Der Zugführer

### Malteser Jugend Jugendgruppe Deggingen I

Liebe JU-MAs!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Mittwoch, dem 13. Februar, um 17.15 Uhr, im MHD-Raum.

**Thema:** Stromunfälle, anschließend: Spiele im Raum.

Die Gruppenleitung

### Jugendgruppe Deggingen II

Liebe Malti-Pumas!

Am Dienstag, dem 12. Februar, ist wegen der Winterferien, **keine** Gruppenstunde. Die nächste Gruppenstunde ist dann wieder am Dienstag, dem 19. Februar..

Doris, Birgit und Petra

### Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden,

am Freitag, dem 22.02.91, findet um 20.00 Uhr im Schützenhaus unsere Jahreshauptversammlung statt, zu welcher wir ganz herzlich einladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Begrüßung, Berichte, Aussprache zu den Berichten, Entlastung, Ehrungen,

Wahlen (Vorstand, Schießleiter, KK-Schießleiter, Stellv. Schießleiter, Jugendleiter, Stellv. Jugendleiter, Schriftführer, Jugendrecher), Anträge, Verschiedenes.

#### Vorderladerrundenwettkampf

Am kommenden Wochenende führen wir unseren VL-Rundenwettkampf bei den Schützenkameraden in Gosbach aus. Allen Schützen ein recht "Gut Schuß"!

#### Luftgewehr-Rundenwettkampf

SG Auendorf I - SV Hattenhofen III 1384-1360 Ringe  
Ralf Doll 356, Karlheinz Späth 354, Ludwig Wittlinger 345, Ewald Eckert 329, Martin Kauber 275; gefehlt haben Manfred Rösch und Karl-Ulrich Straub.

SG Auendorf III - Mühlhausen II 1284-1395 Ringe  
Ulrich Doll 334, Dieter Doll 329, Michael Rösch 313, Karlheinz Frey 308, Andreas Späth 306, Gerd Allmendinger 296; gefehlt hat Markus Raaf.

Das Ergebnis der Begegnung Gruibingen IV - SG Auendorf II wird im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Der Vorstand

### CDU - Kreisverband Göppingen

#### Sprechstunde unseres Bundestagsabgeordneten Claus Jäger

Die nächste öffentliche Sprechstunde unseres Bundestagsabgeordneten Claus Jäger, findet am Freitag, dem 15. Februar 1991 von 16.00 bis 18.00 Uhr in Geislingen, Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 26, statt.

### Haus- und Landwirtschaftliche Schule Göppingen

#### Berufliches Vollzeitjahr für die Landwirtschaft

Anmeldung: Montag, 18. Februar - Freitag, 22. Februar 1991, jeweils von 13.00 - 16.00 Uhr, in der Justus-von-Liebig-Schule Göppingen, Christian-Grüniger-Straße 12, Tel.: 07161/613100.

**Bei der Anmeldung ist das letzte Halbjahreszeugnis vorzulegen.**

#### Die Hauswirtschaftliche Berufsfachschule (1 BFH)

Anmeldung: Montag, 18. Februar - Freitag, 22. Februar 1991, jeweils von 13.00 - 16.00 Uhr, in der Justus-von-Liebig-Schule Göppingen, Christian-Grüniger-Straße 12, Tel.: 07161/613100

**Bei der Anmeldung ist das letzte Halbjahreszeugnis vorzulegen.**

#### Die zweijährige Hauswirtschaftlich-Sozialpädagogische Berufsfachschule (2 BFH)

Anmeldung: Montag, 18. Februar - Freitag, 22. Februar 1991, jeweils von 13.00 - 16.00 Uhr, in der Justus-von-Liebig-Schule Göppingen, Christian-Grüniger-Straße 12, Tel.: 07161/613100

**Bei der Anmeldung ist das letzte Halbjahreszeugnis vorzulegen.**

### Stellenausschreibung des Kindergartens Auendorf

Die Gemeinde Bad Ditztenbach sucht für den Kindergarten im Ortsteil Auendorf zum Beginn des neuen Kindergartenjahres zum 1.8.1991 eine

**Erzieherin** als Kindergartenleiterin.

Außerdem werden jeweils eine

**Anerkennungspraktikantin**

für den Kindergarten Auendorf und für Bad Ditztenbach gesucht.

Bewerbungen werden bis zum 1.3.1991 an das Bürgermeisteramt, 7342 Bad Ditztenbach erbeten.

### Komplettes Wohnzimmer

preisgünstig abzugeben.

(Schrank, Sofa u. Sessel, Tisch, Teppich)

**Telefon: 07334/6262**

Terminvereinbarung notwendig.

### Metzgerei Rad

Gosbach

Unser Geschäft ist von  
Mo. 11.2. bis einschl. Sa. 16.2.91  
**geschlossen.**

**Ich fahre  
erstklassig.  
Mit dem  
Deutschen  
Herold.**

Mopedschilder  
für 1991



Generalagentur  
**Josef Critelli**  
Kirchstraße 13  
7342 Bad Ditztenbach/  
Auend.  
Telefon (0 73 34) 86 91



**Deutscher Herold**  
Versicherungen

### Liebe Bürgerinnen und Bürger von Auendorf, Bad Ditzgenbach und Gosbach!

Ich möchte nicht versäumen, allen Wählerinnen und Wählern, die mir am 27. Januar 1991 ihre Stimme gegeben haben, für das damit ausgesprochene Vertrauen recht herzlich zu danken.

Für die Zukunft wünsche ich Ihnen allen viel Glück und Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

hr

Eberhard Stehle

Zuverlässige, an selbständiges Arbeiten gewohnte

### Reinigungskraft

gesucht. Freie Zeiteinteilung möglich.

**Hans-Hermann Bosch GmbH**  
Industriestr. 11, 7341 Mühlhausen  
Telefon: 07335/5098

**SPIELCENTER**  
in Geislingen am Sternplatz

# MACHEN SIE IHR SPIEL

Billard, Flipper, Dart und mehr: daran finden nicht nur Männer Gefallen. Machen Sie Ihr Spiel. In der gepflegten Atmosphäre des Play the Game. Reservieren Sie Ihr Billard telefonisch.

Telefon 07331/64586



Play the Game Spielcenter, Stuttgarter Straße 67-69, 7340 Geislingen

### Zentralheizungsanlagen

nach modernster Technologie

- Öl- und Gasfeuerung -
- Planung und Projektierung -
- Öl- und Gasfeuerungskundendienst -

### Sanitäre Installationen

- komplette Wohnbadeausstattungen -
- Wasserenthärtungsanlagen und Aufbereitungsanlagen -

### Flaschnerarbeiten

- Kaminverkleidungen - Kaminhüte -
- Kupferverkleidungen jeglicher Art -
- Kundendienste für alle obengenannten Gewerke -

### Propangasvertrieb

# herrlinger

**HEIZUNG - SANITÄR, 7321 Dürnau**  
Zeppelinstraße 18 (Industriegebiet)  
Telefon (0 71 64) 25 28

Junger Mann, 22 Jahre, deutsch, sucht

## Zimmer

mit Waschgelegenheit  
Telefon 07334/5742

### Zur guten Faschingslaune gehören:

Berliner und Fastnachtsküchle,  
bekömmlich frisch.

Unser Angebot vom 11.02. bis 13.02.91

**5 Berliner**  
nur DM **4.00**

**BÄCKEREI GEORG STEGMAIER**

Unterdorfstr. 6, 7342 Gosbach

Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister.  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Telefon (07331) 43437 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

# Markisen Fabrikverkauf

Alu-Gelenkarmmarkise bis 6,0 x 3,0 m  
Mitnahmepreis ab Lager Ochsenwang  
Ausstellungsraum für Markisen und  
Wintergartenbeschattungen

**Jetzt kaufen!**  
Preiserhöhung ab 1.3.91

Verkauf  
Dienstag-Freitag 13-17 Uhr  
Samstag  
9-13 Uhr

**EM clauss-markisen**

7311 Bissingen-  
Ochsenwang  
Tel. 07023/104-0 (Ochsenwang)  
Tel. 0711/34 94 77 (Esslingen)

Markisen-  
stoff-  
Reste-  
verkauf  
ab DM 5,-  
pro qm

**MEZGEREI Kurringer** Seit 150 Jahren

*Schweine-  
Schnitzel  
vom Schlegel 100g*

**1.28**

**la Salami**  
Ung. Art, weiß, Spitze im  
Geschmack und  
Qualität 100 g **1.98**

**Schnittkäse**  
**Dtsch. Butterkäse**  
45 % Fett i.Tr. 100 g **1.08**

**Weichkäse**  
**Champignon-Knoblauch-  
Torte, 65 % Fett**  
i.Tr. 100 g **1.98**

**Hartkäse**  
**„Patriarch“**  
12 Monate gereift  
45 % Fett i.Tr. 100 g **1.98**

**Pikante Wurstsülze**  
mit hausgemachtem  
Aspik 100 g **1.08**

im **LIDL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig  
Hauptstraße  
14 - 16

**Radio-Holder**

Kunden-  
dienst:  
(07335) 54 20

macht den Kundendienst!

**Kamin Bau KONRAD**

**VERENGUNGEN??**  
- es gibt 3 Systeme -  
welches für Ihr Kamin das  
Richtige ist, sagen wir Ihnen.  
Beratung!

7320 Göppingen, Schaufflerstraße 14, Tel. (07161)26362

# sparen

im Winter-  
bis zu **50%** reduziert

**Extra-Angebot:**  
**Goretex-Jacken**

- winddicht
- wasserdicht
- atmungsaktiv
- vielseitig verwendbar

**Winter-Jacken**  
**Ski-Anoraks**  
**Ski-Hosen**  
**Ski-Overalls**

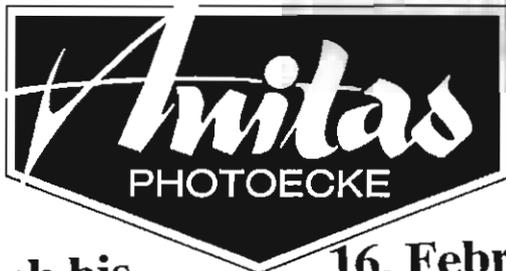
**Marken-Ski**  
**Ski-Stiefel**  
**Ski-Bindungen**  
**Langlauf-Ski**

**SWSPORT**  
**SEPP WALTER**

markenstark · preisaktiv · topservice  
7343 Kuchen, Im Gewerbepark 4

Donnerstags bis 20.30 Uhr geöffnet!!

Ihr Sporthaus mit den Weltmarken und dem Top-Service!



Noch bis **16. Februar**

- POSTERAKTION**  
 von Negativ 20 x 30.....**1.99**  
 vom Dia 20 x 30.....**2.99**
- SCOTCH-FILMANGEBOT**  
 Kleinbild 24 Aufnahmen.....**2.95**  
 36 Aufnahmen.....**3.95**  
 Diafilm 36 Aufnahmen.....**5.95**

**NIKON-KAMERAVERLEIH**

Die aktuellsten Kameras kostenlos zum Testen!

**Frisch aus Ihrem Fleischerfachgeschäft**



<b>Hackfleisch</b> gemischt von Rind und Schwein	1 kg	<b>11.95</b>
<b>Cordon bleu</b> vom Schwein	100 g	<b>1.88</b>
<b>Ripple</b> gekocht	100 g	<b>1.38</b>
FÜR IHREN WURSTSALAT:		
<b>Fleischwurst</b>	100 g	<b>1.28</b>
<b>Schwarze Wurst</b>	100 g	<b>1.98</b>
<b>Heringssalat</b> weiß	100 g	<b>1.58</b>
<b>Paprikasalami</b>	100 g	<b>2.48</b>



**Metzgerei Blöchle**  
Bad Ditzzenbach-Gosbach

**Metzgerei Miller**  
Bad Ditzzenbach

**Saftig. Deftig. Täglich frisch**

**Vertrauen Sie Ihrem Dachdeckermeister**

- Dacharbeiten aller Art
- Bauflaschnerei
- Fassadenverkleidung
- Blitzableiterbau
- Wohnraumfenster
- Schneefang

**EUGEN KLEISS**



Beim Käppele 13  
7903 LAICHINGEN  
☎ (07333) 63 71  
Telefax (07333) 62 74

**Wir stehen gerade für Qualität und Preis**

**E. DOLL HEIZUNGEN**

**ERICH DOLL**  
☎ 07334/8594  
Dürrenalweg 22  
7345 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Fußbodenheizung
- Radiatorenheizungen
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen

**S-AKTUELL**

**8,5 %**

**auf 17 Monate Anlagedauer.**

Ab 20 000 DM Anlagebetrag.

**Kreissparkasse**



Wir strengen uns an. Für Sie.

**DIE FUNDGRUBE IN 7345 DEGGINGEN**



Telefon (0 73 34) 42 45, Ave Maria Weg (gegenüber Cafe Krapf)

bietet eine hochinteressante günstige Einkaufsmöglichkeit in Kristallin- und Bleikristallgläsern  
**FÜR DEN GEDECKTEN TISCH:**

**Garnituren, Bowlssets, Saftkrüge, Vasen** glatt und dekoriert, **Schalen** etc.

Darüber hinaus noch ein breitgefächertes Sortiment weiterer Glasartikel

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr, Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen!**